

GRUNDSÄTZLICHES zum PRAKTIKUM (GB)

BESCHREIBUNG

- Praktikumsort Scarborough (GB), Unterbringung der Schüler/innen bei Gastfamilien
- Zweiwöchiges Praktikum an 5 Tagen pro Woche zu je 40 Stunden
- Unterbringung im - Dienstleistungssektor (Administration, Einzelhandel, Tourismus, Freizeiteinrichtungen, Gastgewerbe, ...
 - Bildungssektor (Kindergärten und Schulen)
 - sozialen Bereich (Wohltätigkeitsorganisationen)
- Betreuung während des Praktikums durch Kontaktperson vor Ort
- Praktikumsbesuche vor Ort durch Begleitlehrpersonen
- Teilnahmezertifikat des Praktikumsbetriebs

ZIELE

- Verbesserung der Sprachkompetenz
- Förderung der kulturellen und interkulturellen Kompetenz durch Einblick in die britische Lebensweise und Kennenlernen der britischen Geschäfts- und Arbeitskultur
- Anwendung der in der Schule erworbenen fachlichen Fertigkeiten
- Förderung der kommunikativen/sozialen Kompetenz
- Soziales Engagement (*insbesondere bei Tätigkeiten für Wohltätigkeitsorganisationen und Sozialeinrichtungen*)
- Weiterentwicklung der Persönlichkeit und Förderung der Selbstständigkeit
- Erwerben von Zusatzqualifikationen für zukünftige Bewerbungen

TEILNAHMENKRITERIEN

(erstellt von der Fachgruppe *Englisch* am 04.06.2018)

positive Einstellung zur Schule

- Wertschätzung des Angebots

Arbeitsverhalten

- angemessenes Verhalten während des Praktikums der 3. Klasse
- vorbildliches Verhalten in und außerhalb der Schule
- vorbildliches Engagement in der Vorbereitung

Sozialkompetenz

- Teamfähigkeit

persönliche Kompetenz

- Pünktlichkeit
- Verlässlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein

interkulturelle Kompetenz

angemessenes Verhalten im Unterricht und bei unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen von der 1. bis zur 4. Klasse

- Betragen 1.-3. Klasse
- keine Disziplinarvergehen im 4. Schuljahr
- keine schwerwiegenden Disziplinarvergehen 1. – 3. Klasse

Falls die Schüler/innen einen oder mehrere Punkte nicht erfüllen, absolvieren sie das Praktikum im Inland.

VORBEREITUNG

- Erstellen der Bewerbungsunterlagen im Fach Englisch (*Curriculum Vitae, Bewerbungsanschreiben*)
- Erarbeiten von fächerübergreifenden Inhalten durch die Fachlehrer

REFLEXION WÄHREND DES PRAKTIKUMS

Bereits während der Praktikumszeit reflektiert der/die Schüler/in seine/ihre Erfahrungen indem er/sie ein Tagebuch, in diesem Fall in englischer Sprache, führt (*My Work Experience Diary*). Um das Erlebte später besser rekapitulieren zu können, ist es unbedingt notwendig täglich Notizen zu machen.

NACHBEREITUNG / REFLEXION

o Praktikumsbericht / Videoclip

Der/Die Schüler/in verschriftlicht einen Praktikumsbericht in Englisch, Deutsch oder Italienisch. Alternativ dazu kann die Nachbereitung auch mittels Erstellung eines Videoclips erfolgen. In beiden Fällen müssen folgende Aspekte abgehandelt werden:

ZEITRAUM UND ORT DES PRAKTIKUMS

UNTERNEHMENSPORTAIT

(Anschrift, Ansprechpartner, Branche, Tätigkeitsschwerpunkte, Unternehmensgeschichte, Entwicklung des Unternehmens, Mitarbeiterzahl und Angaben zur Leistung und Zielsetzung des Betriebes)

BESCHREIBUNG DER PRAKTIKUMSSTELLE

Was waren meine Aufgaben?

Welche Aufgaben sind mir leicht gefallen? Welche schwer?

Wie sah ein typischer Arbeitstag aus? (detaillierte Beschreibung mit repräsentativen Beispielen, event. mit Bildmaterial, Skizzen, ...)

Welche Arbeitszeiten/Arbeitsbedingungen hatte ich?

Gab es einen Dresscode?

Wie sind andere mir begegnet? Wie war das Arbeitsklima?

FAZIT

Was habe ich gelernt?

Welche Bereiche möchte ich gerne vertiefen?

Welche Kenntnisse/Fertigkeiten wurden gefestigt, welche neu erworben? (Fachwissen, Sprach-, Sozial-, Kommunikations- und Medienkompetenz, ...)

Welche Unterschiede zwischen dem Praktikum zu Hause (3. Klasse) und dem in GB konnte ich erkennen?

Welche interkulturellen/persönlichen Erfahrungen habe ich gemacht?

Was kann positiv hervorgehoben werden? Gibt es Kritik?

Die Betreuung dieser Arbeiten erfolgt durch die Lehrpersonen des Klassenrates.

Schüler/innen, die den Praktikumsbericht in Englisch oder Italienisch verfassen, sollen von den entsprechenden Sprachlehrperson betreut werden. Schüler/innen, die den Videoclip als Ausdrucksform wählen, sollen von der IKT Lehrperson speziell in Bezug auf die Anwendung der entsprechenden Software unterstützt werden.

○ Portfolio

Die Lernergebnisse und Lernprozesse, die aus dem Praktikum entstanden sind, sollen in einem Portfolio dokumentiert und zusammengefasst werden. Dieses muss beinhalten:

- Bewerbungsunterlagen (*Curriculum Vitae, Bewerbungsanschreibung*)
- *My Work Experience Diary*
- Reflexionsbericht / Videobeschreibung (basierend auf Videoclip)
- Fotodokumentation
- Bewertung der Schüler durch die Betriebe (*Assessment Sheet*)
- Teilnahmezertifikat des Praktikumsbetriebs
- Leitfaden für Praktikumsbesuch durch die Begleitlehrperson
- Endbewertungsbogen

○ Bewertung

Die Bewertung, die sowohl durch den Tutor als auch die Englischlehrperson erfolgt, ist eine ganzheitliche Zusammenschau aller im Portfolio enthaltenen Elemente.

Die Bewertungskriterien sind:

- Vollständigkeit
- Ausführlichkeit
- sprachliche Korrektheit
- Kreativität
- Form

Die Note wird dem Fach Englisch zugewiesen.